europa-union deutschland
Mitwirken am Europa der Bürger

Kreisverband Tübingen der Europa-Union Deutschland

Das Volk hat gesprochen

Eine erste Bilanz nach dem Referendum im Vereinigten Königreich

Mittwoch, 29. Juni 2016, 18:00 – 20:00 Uhr

Neue Aula • Hörsaal 10 • Geschwister-Scholl-Platz • Universität Tübingen

Der 23. Juni ist ein Schicksalstag nicht nur für Großbritannien, sondern auch für die Europäische Union. Erstmals stimmt ein Volk darüber ab, aus der Union auszutreten. Nicht nur in Großbritannien, wo sich das Lager der „RemaIN“ und der „Vote leave“ die Waage hält, sondern auch in anderen EU-Staaten ist das Thema hochumstritten. Könnte ein Brexit doch ein Exempel statuieren und die krisengeschüttelte EU noch weiter spalten.

Egal wie das Referendum ausfallen wird, gibt es viel zu diskutieren. Denn auch im Falle eines Verbleibs in der EU hat Großbritannien umfangreiche Sonderregeln verhandelt, die für den europäischen Integrationsprozess Konsequenzen haben.

Podiumsgäste

Dr. Fritz Oesterle, Britischer Honorarkonsul, Stuttgart

Dipl.-Volksw. Stefan M. Büttner, Universität Stuttgart, Parlamentarischer Berater von David Torrance (SNP), Mitglied des Schottischen Parlaments

PD Dr. Kai Oppermann, University of Sussex

Moderation

Nikos Andreadis, Tübingen

Der Eintritt ist frei. Im Anschluss an den Vortrag findet ein kleiner Umtrunk statt.

Kooperationspartner

EUROPA ZENTRUM BADEN-WÜRTTEMBERG
Institut und Akademie für Europafragen

Lehrstuhl Prof. Dr. Gabriele Abels
Institut für Politikwissenschaft
Universität Tübingen

europa-union deutschland
Mitwirken am Europa der Bürger

Kreisverband Tübingen der Europa-Union Deutschland

Podiumsdiskussion

Das Volk hat gesprochen

Eine erste Bilanz nach dem Referendum im Vereinigten Königreich

Mittwoch, 29. Juni 2016, 18:00 – 20:00 Uhr

Neue Aula • Hörsaal 10 • Geschwister-Scholl-Platz • Universität Tübingen

Der 23. Juni ist ein Schicksalstag nicht nur für Großbritannien, sondern auch für die Europäische Union. Erstmals stimmt ein Volk darüber ab, aus der Union auszutreten. Nicht nur in Großbritannien, wo sich das Lager der „RemaIN“ und der „Vote leave“ die Waage hält, sondern auch in anderen EU-Staaten ist das Thema hochumstritten. Könnte ein Brexit doch ein Exempel statuieren und die krisengeschüttelte EU noch weiter spalten.

Egal wie das Referendum ausfallen wird, gibt es viel zu diskutieren. Denn auch im Falle eines Verbleibs in der EU hat Großbritannien umfangreiche Sonderregeln verhandelt, die für den europäischen Integrationsprozess Konsequenzen haben.

Podiumsgäste

Dr. Fritz Oesterle, Britischer Honorarkonsul, Stuttgart

Dipl.-Volksw. Stefan M. Büttner, Universität Stuttgart, Parlamentarischer Berater von David Torrance (SNP), Mitglied des Schottischen Parlaments

PD Dr. Kai Oppermann, University of Sussex

Moderation

Nikos Andreadis, Tübingen

Der Eintritt ist frei. Im Anschluss an den Vortrag findet ein kleiner Umtrunk statt.

Kooperationspartner

EUROPA ZENTRUM BADEN-WÜRTTEMBERG
Institut und Akademie für Europafragen

Lehrstuhl Prof. Dr. Gabriele Abels
Institut für Politikwissenschaft
Universität Tübingen